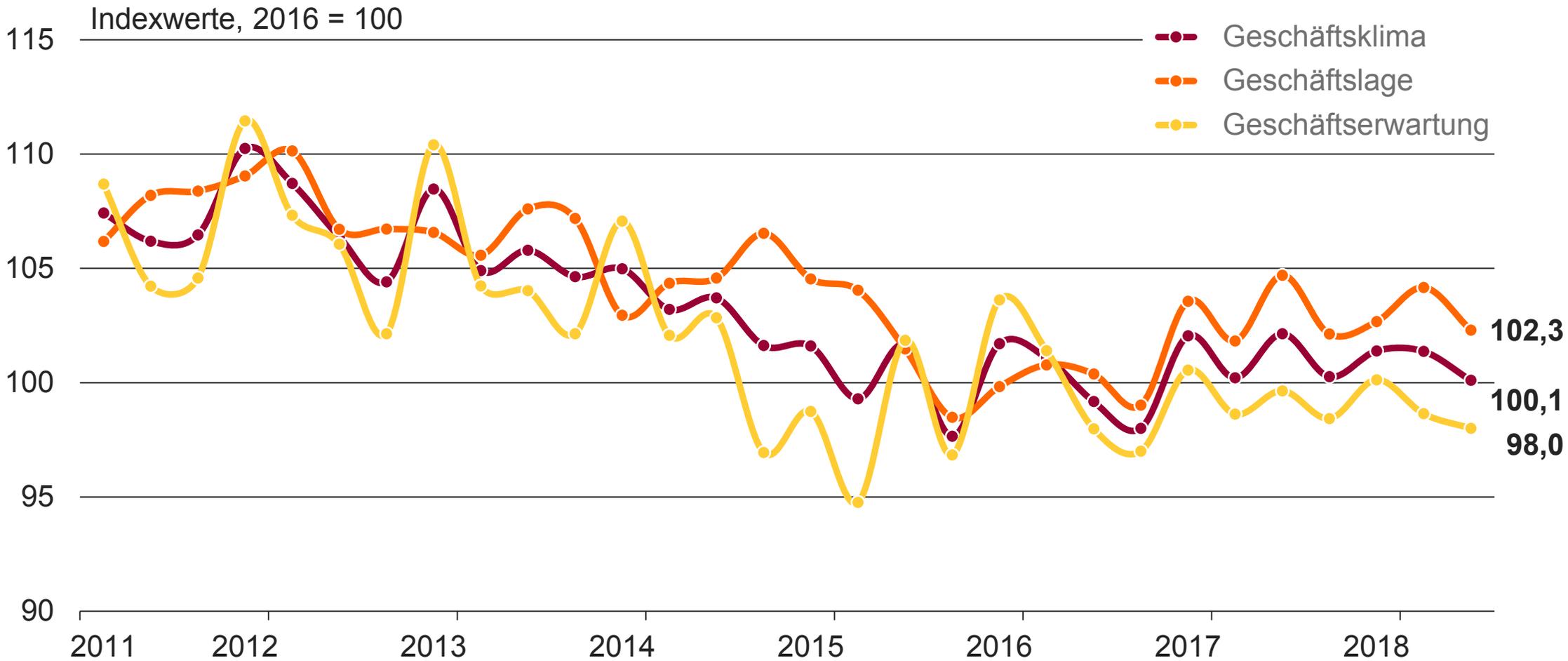




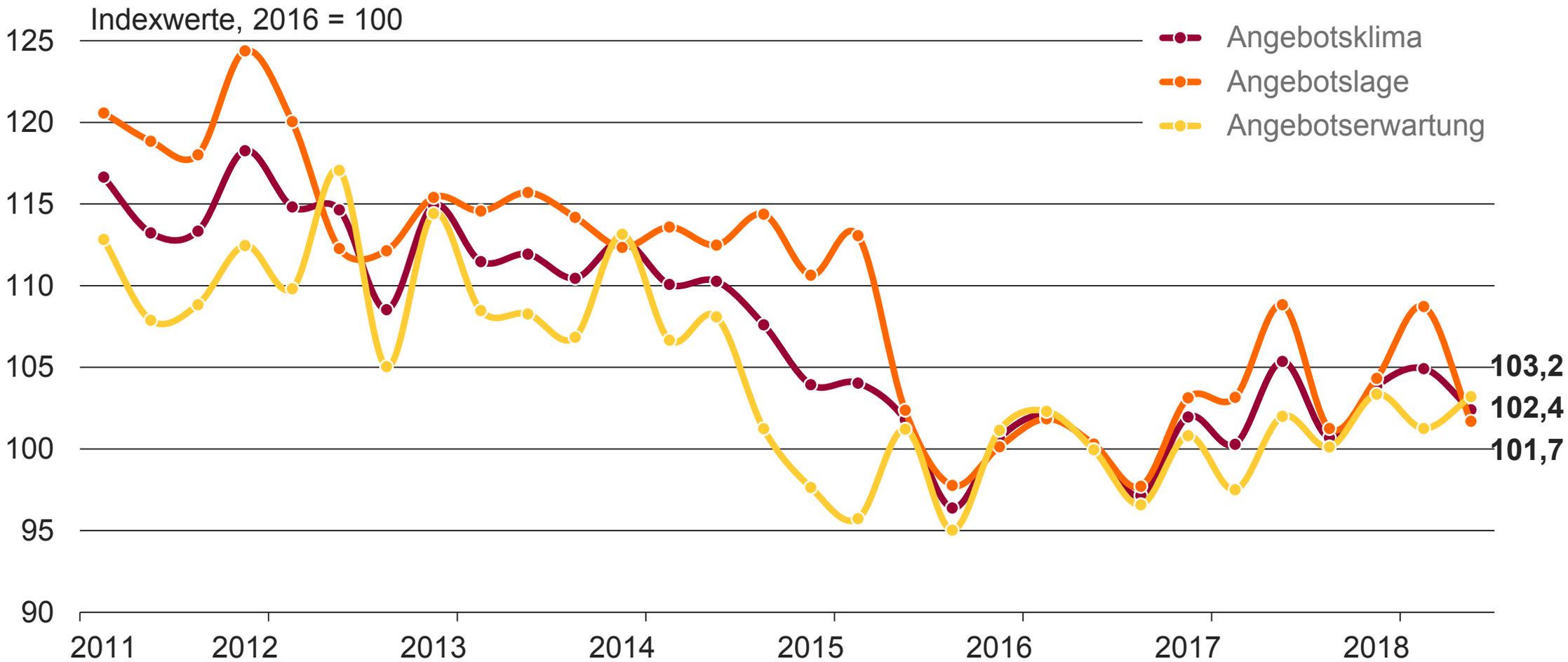
GRAFIKEN  
ZUR  
PRESSEMITTEILUNG

**Immowelt präsentiert den  
Immobilien-Konjunktur-Index:  
Immobilienprofis erwarten Ende  
des Booms**

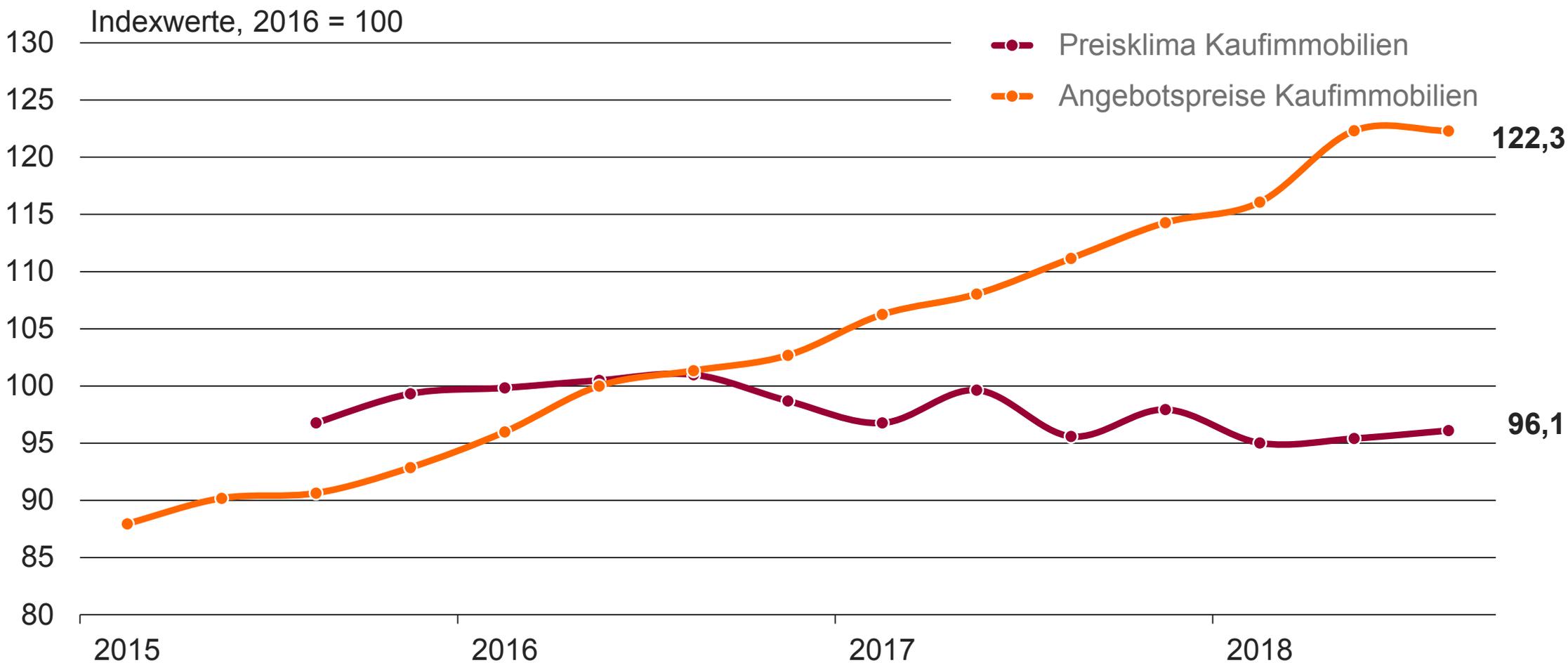
## Immowelt-Immobilien-Konjunkturindex



## Teilindex Angebotsklima – Lage & Erwartung



## Preisklima & Angebotspreise für Kaufimmobilien



Stadt	Kaufpreis Quartale 1-3 2017 pro m <sup>2</sup>	Kaufpreis Quartal 1-3 2018 pro m <sup>2</sup>	Veränderung
Berlin	3.320 €	3.750 €	13%
Bremen	1.890 €	2.050 €	8%
Dortmund	1.640 €	1.700 €	4%
Dresden	1.970 €	2.230 €	13%
Düsseldorf	3.050 €	3.280 €	8%
Essen	1.530 €	1.650 €	8%
Frankfurt/Main	3.970 €	4.430 €	12%
Hamburg	3.790 €	4.060 €	7%
Hannover	2.290 €	2.560 €	12%
Köln	2.940 €	3.230 €	10%
Leipzig	1.600 €	1.910 €	19%
München	6.520 €	7.080 €	9%
Nürnberg	2.800 €	3.060 €	9%
Stuttgart	3.680 €	4.020 €	9%

**Quelle:** Datenbasis für die Berechnung der Kaufpreise in den 14 größten deutschen Städten waren alle in den ersten drei Quartalen 2017 und 2018 auf immowelt.de inserierten Angebote. Die Preise sind jeweils Angebots-, keine Abschlusspreise. Dabei wurden ausschließlich die Angebote berücksichtigt, die vermehrt nachgefragt wurden. Die Preise geben den Median der in den ersten drei Quartalen 2017 und 2018 angebotenen Wohnungen und Häuser wieder. Der Median ist der mittlere Wert der Angebotspreise.

# KONTAKTDATEN



**Barbara Schmid**

Head of Corporate Communications

Tel. +49 911 520 25-808

[presse@immowelt.de](mailto:presse@immowelt.de)

[www.twitter.com/immowelt](https://www.twitter.com/immowelt)

[www.facebook.com/immowelt](https://www.facebook.com/immowelt)



**Peter Groscurth**

Team Leader Corporate  
Communications

Tel. +49 911 520 25-808

[presse@immowelt.de](mailto:presse@immowelt.de)